

„Des österreichischen und des deutschen Kaiserhauses Stammburgen.“

Unter diesem Titel gelangt soeben vom Kriegshilfsbureau des Ministeriums des Innern eine Mappe mit zwei vielfarbigen Kunstdrucken nach Entwürfen des Malers und Burgenforschers Konrad Albin Koch nebst einem Beileitwort von Hauptmann Friedrich Engel zur Ausgabe. Der eine mit reichen Emblemen, Wappen und Ornamenten verzierte Kunstdruck stellt die Burgen Hohenberg, Kyburg und Habsburg dar. Die erklärende Legende lautet: „Die Mutter Rudolfs von Habsburg ist die Tochter des Grafen Ulrich von Kyburg; von der Burg Hohenberg in Württemberg stammt die Gemahlin Kaiser Rudolfs von Habsburg. Die Hohenberger stammen von Hollern.“ Das andere Kunstblatt weist die Burgen Der Holler, die Habsburg und Hohenberg mit der Erläuterung: „Die Grafen von Hohenberg stammen von Hohenzollern, dadurch sind Habsburg und Hohenzollern stammbesverwandt“, auf. Das beiden Kunstblättern zugrundeliegende Motiv veranschaulicht die innige Vereinigung beider Herrscherhäuser, die in Sturm und Kampfesnot bewährte Bundestreue der blutsverwandten Dynastien. (Blattgröße 31 X 23 Zentimeter; Preis R. 2.) Die Kunstdrucke erscheinen auch als Ansichtskarten zum Preise von 15 Heller, zu haben in der Verkaufsstelle des Kriegshilfsbureaus, Wien, 1. Bezirk, Trattnerhof. Schriftliche Bestellungen: Betriebszentrale des Kriegshilfsbureau, Wien, 1. Bezirk, Hoher Markt Nr. 5.